

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 13. März 1915).

Dem schweizerischen Finanzdepartement sind folgende Schenkungen zugegangen:

1. Für die eidgenössische Winkelriedstiftung: Fr. 50 von den Schülern der Klasse IV g der Knabensekundarschule Bern; Fr. 43. 40 Haushaltsüberschuss der Gebirgsinfanterierekrutenschule 3/IV 1914; Fr. 12. 90 Haushaltsüberschuss der beim Stab des Infanterieregiments 45 zugeteilt gewesenen Unteroffiziere und Soldaten.

2. Notstandsfonds für Hilfsbedürftige: Fr. 235 von der Schweizer Gesellschaft Nürnberg.

3. Fonds für spezielle militärische Zwecke: Fr. 21 von Herrn H. Schutz, Gemeindeschreiber in Zurzach; von den Herren His & Cie. in Murgenthal Fr. 1000.

Die Gaben sind bestens verdankt worden.

(Vom 16. März 1915.)

Als Mitglieder der Kommission für die schweizerischen Probiererprüfungen werden für eine neue dreijährige Amtsdauer wiedergewählt die Herren: C. Savoie, Chef des schweizerischen Amtes für Gold- und Silberwaren, in Bern, als Präsident; Dr. F. P. Treadwell, Professor an der schweizerischen technischen Hochschule in Zürich; Dr. A. Steinmann, Chef des Kontrollamtes für Gold- und Silberwaren, in Genf.

Der Gesellschaft schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten wird an die Kosten ihrer diesjährigen Ausstellung in Zürich ein Bundesbeitrag von Fr. 2000 gewährt.

Dem schweizerischen Kunstverein wird für das laufende Jahr ein Bundesbeitrag von insgesamt Fr. 8200 gewährt.

Dem Kanton Aargau wird an die zu Fr. 35,980 veranschlagten Kosten der Entwässerung in den Moosmatten in Hägglingen ein Bundesbeitrag von 25 % oder höchstens Fr. 8995 zugesichert.

Dem schweizerischen Finanzdepartement sind folgende Schenkungen zugegangen und wie folgt zugewiesen worden:

1. Dem Fonds für spezielle militärische Zwecke: Fr. 176. 65 vom Verein schweizerischer Zollbeamter (V. Kreis).

2. Der eidgenössischen Winkelriedstiftung: Fr. 200 von Herrn A. Amoudruz, Generalagent für Frankreich der Firma Edouard Dubied & Cie., Couvet, in Paris.

3. Dem schweizerischen Roten Kreuz: Fr. 224. 65 von der schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires als Nachtrag der Schenkung vom 1. Februar 1915 (Fr. 6365. 60), Ergebnis der durch Herrn Sinn unter den Schweizern in Chile veranstalteten Sammlung zugunsten des Roten Kreuzes.

4. Dem Notstandsfonds für Hilfsbedürftige:

- a. Fr. 1700 von Herrn O. Brändly-Hofer, in Persien, und im Namen der Schweizerfamilie des „Turicum“ in Kerman, Persien, übermacht durch Herrn Eduard Hofer in Zürich;
- b. Fr. 15 von Frä. Jenny Grezet, Le Repos, Asiles J. Bost, à La Force, France, durch Herrn Paul Benoit, Direktor, Neuenburg.

5. Der Hilfsaktion für notleidende Schweizer in den kriegführenden Staaten: Fr. 100 von der Gesellschaft „Belles-Lettres“ in Neuenburg, als Teilertrag zweier Vorstellungen im Theater in Neuenburg.

6. Fr. 2500 von der Sektion Bern des schweizerischen Posthalterverbandes, Ertrag einer Sammlung unter den Post- und Postablagehaltern des Postkreises Bern (hiervon werden Fr. 1500 dem Notstandsfonds für Hilfsbedürftige und Fr. 1000 der Hilfsaktion für notleidende Schweizer in den kriegführenden Staaten zugewendet).

Diese Schenkungen werden bestens verdankt.

(Vom 19. März 1915.)

Die von Herrn Max Waessel eingereichte Demission als schweizerischer Vizekonsul in Denver, Colorado, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste angenommen.

Wahlen.

(Vom 16. März 1915.)

Politisches Departement.

Auswärtiges.

Kanzleisekretär des schweizerischen Generalkonsulates in Montreal:
Iseli, Benjamin, von Hasle bei Burgdorf.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Einnehmer des Hauptzollamtes Domodossola: Mosset, Philipp, von Villière (Neuenburg), bisher Kontrolleur beim Zollamt Kreuzlingen-Emmishofen.

Post- und Eisenbahndepartement.

Obertelegraphendirektion.

Chef der Sektion Kontrolle und Rechnungswesen: Dr. jur. Baur, Max, von Sarmenstorf, bisher Sekretär I. Klasse bei der Sektion Kanzlei und Registratur der Obertelegraphendirektion.

Postverwaltung.

Kreispostdirektor in Zürich: Rüd, Emil, von Mauren (Thurgau), bisher Kreispostadjunkt in Zürich.

(Vom 19. März 1915.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kassier der Zollkreisdirektion in Basel: Probst, Alfred, von Balsthal, bisher Inspektor bei der Oberzolldirektion.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1915
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.03.1915
Date	
Data	
Seite	412-414
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 676

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.